

Protokoll der ASTA – Sitzung vom 18.04.2000

Anwesend: Alexander (BaföG), Tobias Quosdorf, Mike Fischer, Christiane (BaföG), Ercan (Menschenrechte), Jochen (Verkehr), Michael (Hopö), Hicham (AA), Matthias (Öko), Armin (Kultur)

Protokoll: Alexander (BaföG)

TOP 0: Gäste:

Mike Fischer vom Fachbereich 20 erzählt, daß seinem FB eine Klage von einem Professor droht. Als Grund führte er an, daß sich dieser Professor über eine innerhalb der TU veröffentlichten Feedbackaktion, die die StudentInnen in Eigeninitiative durchgeführt hatten, geärgert hat, weil er sich vor negativen Bewertungen fürchte. Er begründete dies damit, daß seiner Meinung nach die Veröffentlichung mit dem Datenschutz nicht in Einklang steht.

Der ASTA befürwortet die Veröffentlichung und beschließt, daß eventuell anfallende Anwaltskosten bzw. Gerichtskosten übernommen werden.

Der ASTA beschließt, daß der Fachbereich 16 (Maschinenbau) vom 09.05.2000, 10.05.2000 und 12.05.2000 auf Kosten des ASTA den ASTABus und vom 09.05.2000 – 14.05.2000 für 50 Leute Geschirr zur Verfügung gestellt bekommen.

TOP 1: Protokoll:

Das Protokoll vom 11.05.2000 wird genehmigt.

TOP 2: Fachschaftenplenum:

Jochen berichtet vom Fachschaftenplenum. Der ASTA diskutiert darüber.

TOP 3: ABS – Bündnis:

Lars berichtet, daß kommenden Samstag ein Vorbereitungstreffen für das ABS – Bündnis ist und das am 07.06.2000 eine Demo des ABS – Bündnis in Bonn stattfindet. Er berichtet, daß drei weitere Demos in Köln, Stuttgart und Berlin stattfinden.

Der ASTA beschließt, daß eine Flyerverteilaktion vor dem ASTA der TU und FH stattfinden. Die Flyers schreiben Michael, Ercan, Lars und Armin. Die nächste Ausgabe der ABS – Zeitung soll Mitte bis Ende nächster Woche erscheinen. Der Kartenvorverkauf für die Demos soll in beiden ASTA Läden und Büros stattfinden.

TOP 4: Koalitionsverhandlungen:

Michael berichtet von den Koalitionsverhandlungen, die in einer weniger schönen Atmosphäre stattfanden. Er stellt fest, daß der zukünftige ASTA wieder durch eine

Koalition von Fachwerk, Jusos und IL gestellt wird und daß das Konzept von Fachwerk für den ASTA mit einigen Modifikationen und einem Schwerpunkt auf der BaföG und Sozialberatung verwirklicht wird.

TOP 5: AA:

Hicham berichtet, daß der AA letztes Jahr kein freies Zimmer vom Studentenwerk hatte. Er erklärt, daß über den Studentenwerksvorstand kein Zimmer ohne Bezahlung zu bekommen ist. Dieses Zimmer ist notwendig, damit keine ausländischen Studenten bei ihrer Ankunft in Darmstadt auf der Straße schlafen müssen. Dies mußten letztes Jahr neun Leute. Hicham führt an, daß Ausländische Vereine sich auch finanziell beteiligen. Der ASTA beschließt eine Beteiligung in noch festzulegender Höhe.

TOP 6: Menschenrechte:

Ercan erinnert, daß das Fest „Athene möchte feiern“ am 17.06.2000 stattfindet. Der ASTA diskutiert über das Fest und beschließt, daß ein Flyer herausgegeben wird, der sich inhaltlich mit diesem Fest auseinandersetzt.

Er bemerkt, daß Wolfgang Thierse am 01.05.2000 zur KHG kommt.

Ercan fährt fort, daß der Filmkreis den Film Boran aus der Türkei zeigt, indem es um die Verfolgung politischer Oppositioneller in der Türkei geht, mit Unterstützung des ASTAs. Der ASTA übernimmt die Kosten für die Flyer zwecks Werbung und alle anderen anfallenden Kosten.

Er gibt eine Veranstaltung zum Friedensprozeß in Palästina bekannt, an der Felicia Langer, eine Trägerin des alternativen Nobelpreis, als Referentin teilnimmt. Der ASTA beschließt, sich an den Kosten von 600 DM zuzüglich Fahrtkosten zu beteiligen. Den anderen Teil der Kosten tragen andere Gruppen, wie das Kulturamt, ASTA FH etc..

Außerdem beschließt der ASTA, die Kosten für die 800 bis 900 Flyer für die Photoausstellung zum Ilisu – Staudammprojekt in Kurdistan von ca. 200 DM mit der FH zusammen zu übernehmen.